

Ressort: Politik

Stimmen in FDP gegen Rechtsruck werden lauter

Berlin, 04.01.2018, 13:52 Uhr

GDN - In der FDP mehren sich die Stimmen, die vor einem Rechtsruck der Partei warnen. "Wir können frustrierte Wähler von der AfD zurückgewinnen – aber nicht um jeden Preis", sagte der stellvertretende Fraktionsvorsitzende der FDP, Alexander Graf Lambsdorff, den Zeitungen der Funke-Mediengruppe (Freitagsausgaben).

Mit Blick auf den kritischen Appell der ehemaligen FDP-Justizministerin Sabine Leutheusser-Schnarrenberger, erklärte der FDP-Politiker: "Die Mahnung ist vollkommen richtig." Die FDP stehe für Toleranz und Vielfalt. "Wir werden in diesem Punkt auch in den kommenden vier Jahren klare Kante zeigen." Leutheusser-Schnarrenberger hatte ihre Partei zuvor aufgefordert, sich klar gegen die AfD abzugrenzen. Vor dem Dreikönigstreffen der Liberalen mahnte sie, die FDP müsse "klare Kante" gegen die AfD zeigen, "und zwar in allen Themenfeldern". Eine pure Abgrenzungsrhetorik alleine reiche nicht, schrieb die frühere Bundesjustizministerin in einem Beitrag für die "Süddeutsche Zeitung". Die FDP könne nicht das rechte Bollwerk für unzufriedene Wähler der früheren Volksparteien kurz vor der AfD sein.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-100123/stimmen-in-fdp-gegen-rechtsruck-werden-lauter.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com